Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

stimme der freuden ℣ Quoniam
dns excelsus terribilis rex magnus super omnem terram
Wand er ist ein hocher herre
wand seiner hoch magenchraft
mag niemen mit seinem sinne
ergrunden Also sprichet auch
Salomon lobt got so
er aller maist mugt wand er
ist allem lob ze groz Er sprichet
Er ist erfleicht Unsch vemden
Und ist ein groz Chunig vber
alles erdreich Subiecit ꝑplos
nobis et gentes sub pedibus nris
Er hat die volker vns vnd
gewerffen Das waren Chana
neier Amoreier vnd noch ma
nig ander groz diet die in
dem behaisen lande gesessen wa
ren vnd das geschach do Josue
mit in streit vnd sew flucht
tet do sande got so vil vn
so groz stein auf sew vo himel
von Wethoron auf der flucht
vnz hin Azecha Das er von de
sichamer vil mer verdurlen da
ne von dem swerte Da von sp
richet er die diet hast du vnd
vnser fuezz gewerffen Das wart
erfollet an funf Chunigen die
an der flucht in ein hol flucht
die lies Josue pey dem har her
aus zyehen vnd sprach zu den
mannen seiner her Ret vnd treter
in mit ewern fuezzen auf ir
halse vnd sprechet Also wirt vns
herre allen vnsn veinden tuend
Er sprichet ℣ Elegit nobis hedita
tem suam spem iacob quem dilexit
Got hat vns sein erbschaft
erwelt wand das wehartzen land
das er den Juden gab Das besund
lich gotes erbschaft Darumb der
gotes Christ du wart gewelt Er
sprichet Jacobs gestalt die got
lieb het Das ist Jacobs des pri
arches ere het got lieb wand das
selb behaisen land wart hie Jacobin
vnd seinem samen behaisen von
got Er sprichet ℣ Ascendit deus
in iubilo et dominus in voce tube
Got fuer auf in Jubilo vnd vns
here in der stimme der pusaun
Jubilus ist ein freud des herczen
die menschen sin mecht bedawten
mag Dez aufvart geschach dar
nach do die iuden gesigt heten
do sagten si vnsers herren wonung
hinz Silo Das selb land Silo hat
gar hoch geprigen Da hin trugen
si gotes wonung von Galgala
Das leit pey dem Jordan Das ist
ein ind land Da von die gotes
wonung trugen Die chunig do
gepawen het Die grengen auf
in die hoch des gepirges vnd
also fuer got auf wand auf der
archen was ein parme Das lies
ein hanz der genaden Das was